



20. Jahrgang

# Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch

7. Oktober 2009

# 3. Herbstfest Wolfersgrün Live-Band



## 10.10.2009

Beginn: 18:00 Uhr  
Tanzabend ab 20:00 Uhr

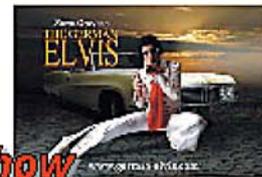


Showprogramm mit

**Steve Grayson**

## The German Elvis

The Elvis-Tributeshow



Auf dem  
Dorffestplatz im  
beheizten  
Festzelt in der  
Ortsmitte!



Es erwartet  
Euch warme  
Küche!!

- >> Karpfen <<
- >> Roulade <<
- >> Sauerbraten <<





## 111 Jahre Männergesangverein Arion 1898 Saupersdorf e.V.

Der aus einem Arbeiterturnverein entstandene Männergesangverein Arion, während der faschistischen Herrschaft 1933 – 1945 verboten, entwickelte sich nach seiner Wiedergründung 1946 zu einer festen kulturellen Größe in und um Kirchberg mit zeitweilig bis zu 46 Sängern.

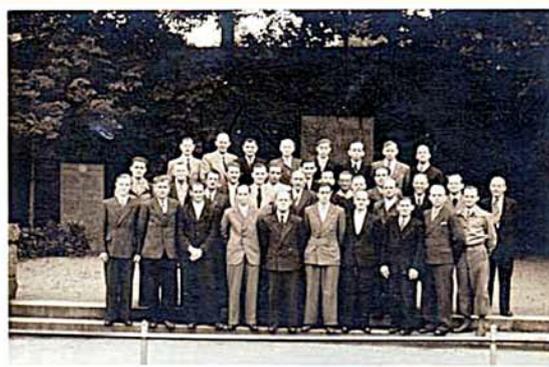


Foto: Vor etwa 60 Jahren



Foto: Andreas Wohland, 2009

Heute haben sich die 20 Herren des Vereins auch Dank ihres Liedermeisters Helko Kühne ein umfangreiches Repertoire vom traditionellen Männerchor bis hin zu modernen Titeln erarbeitet, das sie weit über die Kreisgrenzen hinaus ihrem Publikum darbieten. Zahlreiche Chorfreundschaften und nicht zuletzt die wöchentlichen Proben im Gartenheim „Zur Ameise“ bilden ein ereignisreiches Vereinsleben.

### Jubiläumskonzert

**Datum:** Freitag, 23.10.2009  
**Beginn:** 19.00 Uhr  
**Ort:** Festsaal im Rathaus Kirchberg

**Eintritt:** Freiwillige Spende

**Gastauftritt:** Erzgebirgsgruppe Rödelbachtal



**Wir würden uns freuen, Sie zu unserem Chorkonzert  
als Gäste begrüßen zu können.**



## Amtliche Bekanntmachungen

### 1. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2009 - 2014)

Am 01.09.2009 fand die 1. Sitzung des Technischen Ausschusses (Wahlperiode 2009 - 2014) statt. Dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### TOP 1

##### **Beschluss TA 01/09**

##### **Vergabe von Bauleistungen Kita „Rödelbachknirpse“ OT Cunersdorf, Los 13 – Erneuerung Ölkesselanlage, Warmwasserspeicher und Öltank**

Der Technische Ausschuss des Stadtrates der Stadt Kirchberg beschließt die Vergabe der Bauleistungen (Los 13) Erneuerung Ölkesselanlage, Warmwasserspeicher, Öltank in der Kindertagesstätte „Rödelbachknirpse“ im OT Cunersdorf zum Angebotspreis von 15.011,73 Euro brutto an die Firma Wilfert & Ringel GmbH, Hinter dem Bahnhof 3, 08107 Kirchberg, als wirtschaftlichsten Bieter.

#### TOP 3

##### **Beschluss TA 02/09**

##### **Gestaltungssatzung - Antrag auf Zustimmung zu abweichender Dacheindeckung**

Das Bauamt der Stadtverwaltung wird beauftragt, mit dem Eigentümer des Gebäudes Neumarkt 27, die Art der Ausführung der Dacheindeckung nochmals zu besprechen.

Bei Nachweis von unverhältnismäßigen Mehrkosten für den Einsatz von Schiefer stimmt der Technische Ausschuss des Stadtrates der Stadt Kirchberg dem Antrag des Eigentümers des Gebäudes Neumarkt 27 – Eindeckung des Gebäudedaches mit Blecheindeckung „Dekra Elegance graphit“ oder „Dekra Stratos schiefergrau“ – abweichend v. § 6 der Festlegung der Gestaltungssatzung der Stadt Kirchberg vom 06.06.1991 zu.

### Begrüßungsgeld für Neugeborene

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschloss in seiner Sitzung am 31.03.2009 die Auszahlung eines einmaligen Babybegrüßungsgeldes in Höhe von 50,00 Euro für jedes ab dem 01.01.2009 geborene Kind mit dem Hauptwohnsitz in der Stadt Kirchberg einschließlich ihrer Ortsteile. Das Begrüßungsgeld wird auf Antrag der Eltern bzw. nach Eingang der Geburtenmitteilung in der Meldebehörde in Form eines symbolischen Gutscheins durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung überreicht und ist innerhalb des 1. Lebensjahres des Kindes in

Anspruch zu nehmen. Die Auszahlung erfolgt durch Einlösung des Gutscheines durch für das Kind erbrachte Sachwerte (Baby- und Kleinkinderausstattung) gegen Vorlage von Quittungen in der Stadtverwaltung Kirchberg. **Anträge sind ab sofort im Servicebüro oder in der Abteilung Soziales, Zimmer 20, in der Stadtverwaltung erhältlich.**

W. Becher  
Bürgermeister

### EC-Kartenbezahlung in der Stadtverwaltung Kirchberg möglich

Ab sofort bietet die Stadtverwaltung Kirchberg die Möglichkeit an, vor Ort bargeldlos per EC-Karte alle Dienstleistungen der Stadt (Ausweise, Reisepässe, Gewerbeanmeldung, Grundsteuern usw.) im Servicebüro zu zahlen.

### Das Bauamt informiert:

In der Zeit von Freitag, den 09.10.09, 16.30 Uhr, bis Montag, den 12.10.09, 5.30 Uhr, bleibt die Schneeberger Straße in Kirchberg wegen Abrissarbeiten an der ehemaligen „Heckel Brauerei“ sowie Sanierungsarbeiten an Kanaldeckeln für den gesamten Verkehr gesperrt. Nur Fahrzeuge mit Sondersignal können die Schneeberger Straße befahren. Die Umleitungsstrecke wird entsprechend ausgeschildert.

Funk  
Bauamtsleiter

### Information der Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates der Stadt Kirchberg

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, sollten Sie Fragen / Vorschläge bezüglich unserer Stadtgeschehens haben, dann können Sie sich an die Fraktionsvorsitzenden des Stadtrates der Stadt Kirchberg wenden:

#### **Fraktionsvorsitzender der Partei CDU:**

Herr Christian Otto, Tel.: 037602/64785

E-Mail: [ch-otto@t-online.de](mailto:ch-otto@t-online.de)

#### **Fraktionsvorsitzende der Partei Freie Wählervereinigung:**

Frau Brigitte Brode, Tel.: 037602/66236

#### **Fraktionsvorsitzender der Partei DIE LINKE:**

Herr Frank Schmidt, Tel.: 037602/87539

E-Mail: [frank.schmidt10@gmx.de](mailto:frank.schmidt10@gmx.de)

**Nächster Redaktionsschluss: 09.10.2009**

**Nächster Erscheinungstag: 21.10.2009**

## Kirchberger Nachrichten

#### Herausgeber:

Druck und Verlag:

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Erscheinungsweise:

Stadt Kirchberg und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen

Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676

Bürgermeister der Stadt Kirchberg, Wolfgang Becher

Das Redaktionskollegium - Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,

Tel. 037602/83100 oder 83118, Fax 037602/83299, eMail: [Stadt@Kirchberg.de](mailto:Stadt@Kirchberg.de); Internet: [www.Kirchberg.de](http://www.Kirchberg.de)

Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlag GmbH

Vierzehntägig, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte



## Die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg informiert: Freie Wohnungen in Kirchberg

### Dr.-Ziesche-Str. 16

5. WG: 4 ZKB - 76,79 m<sup>2</sup>; vollsaniert, mit Balkon,  
Stellplatz zusätzlich verfügbar;  
Nettokaltemiete: 342,00 Euro + Nebenkosten

### Dr.-Ziesche-Str. 15

5. WG: 1 ZKoNiB - 29,64 m<sup>2</sup>; Fahrstuhl im Objekt,  
schöne Lage, vollsaniert, mit Balkon;  
Nettokaltemiete: 132,00 Euro + Nebenkosten

### Gorkistraße 15

5. WG: 3 ZKB - 69,94 m<sup>2</sup>; vollsaniert, Balkon, Küche mit  
Fenster; Nettokaltemiete: 312,00 Euro + Nebenkosten

### Goethestraße 7

3. WG: 1 ZKB - 34,33 m<sup>2</sup>; Fahrstuhl, altersgerecht, Jo-  
hanniter vor Ort; Nettokaltemiete: 150,00 Euro + Neben-  
kosten

### Goethestraße 9 - 29

- 2 ZKB: 41,20 m<sup>2</sup>

- 3 ZKB: 53,02 m<sup>2</sup>

gute Aussicht, Randlege, teilweise mit Balkon;

Nettokaltemiete: 2 ZKB 174,00 Euro + Nebenkosten

3 ZKB 223,00 Euro + Nebenkosten

### Gorkistraße 8 - 22

5. WG: 4 ZKB - 82,82 m<sup>2</sup>; mit Balkon und Stellplatz,  
vollsaniert, Küche mit Fenster;

Nettokaltemiete: 369,00 Euro + Nebenkosten

### Robert-Seidel-Str. 11

1. OG: 3 ZKB - 57,48 m<sup>2</sup>; zentrumsnah, vollsanierter  
Altbau, mit Balkon; Nettokaltemiete: 256,00 Euro + Ne-  
benkosten

### Auerbacher Str. 22

2. OG: 3 ZKB - 74,00 m<sup>2</sup>; zentrale Lage, gute Verkehrs-  
anbindung, bezugsfertig;

Nettokaltemiete: 333,00 Euro + Nebenkosten

3. OG: 3 ZKB - 65,00 m<sup>2</sup>; zentrale Lage, gute Verkehrs-  
anbindung, bezugsfertig;

Nettokaltemiete: 293,00 Euro + Nebenkosten

(ZKB - Zimmer, Küche, Bad; Koni - Kochnische)

KWG mbH Kirchberg, Bahnhofstr. 14, 08107 Kirchberg,  
Telefonnummer: 037602 / 730-0

## Einsätze der FF Kirchberg im Jahr 2009 (01.05. - 31.08.09)

**18.05.:** 10.56 - 13.15 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zu einem  
brennenden 120 kVA-Stromverteiler

**25.05.:** 14.17 - 15.10 Uhr: Beseitigung eines Ölfleckes in  
Kirchberg

**17.06.:** 07.38 - 07.43 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Melder-  
einlauf in Wilkau-Haßlau - Einsatzabbruch

**20.06.:** 11.08 - 11.50 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zu einer  
Türnotöffnung in Kirchberg

**23.06.:** 14.23 - 16.30 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zu einem  
VKU in Kirchberg, PKW gegen Baum, am Hang hängend

**25.06.:** 18.08 - 20.20 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zu einem  
Brand in Kirchberg

**29.06.:** 18.48 - 19.40 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zu einem  
Meldereinlauf in Kirchberg, ohne Maßnahmen

**03.07.:** 14.47 - 14.51 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Melder-  
einlauf in Wilkau-Haßlau – Einsatzabbruch

**03.07.:** 15.30 - 15.55 Uhr: Beseitigung einer Ölspur in Kirch-  
berg

**06.07.:** 21.18 - 22.10 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zu einem  
Meldereinlauf in Kirchberg, ohne Brandfeststellung

**08.07.:** 15.52 Uhr - 16.30 Uhr: Einsatz der DLK zu einem  
Meldereinlauf in Hartenstein

**09.07.:** 08.13 - 08.45 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Melder-  
einlauf in Wilkau-Haßlau

**09.07.:** 11.46 - 11.48 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Mel-  
dereinlauf in Wilkau-Haßlau – Einsatzabbruch

**11.07.:** 08.49 - 11.00 Uhr: Einsatz der DLK zur Beseitigung  
eines Sturmschadens in Kirchberg – Ast in Leitung

**17.07.:** 17.00 - 17.35 Uhr: Befreiung einer eingeschlossenen  
Katze in Kirchberg

**18.07.:** 17.17 - 18.00 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Woh-  
nungsbrand in Wilkau-Haßlau

**01.08.:** 21.17 - 21.19 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Melder-  
einlauf in Hartenstein - Einsatzabbruch

**13.08.:** 16.05 - 18.50 Uhr: Beseitigung eines Sturmschadens  
in Kirchberg

**14.08.:** 21.04 - 21.30 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zur Rettung  
von 3, im Fahrstuhl eingeschlossenen Personen, in Kirchberg

**21.08.:** 15.41 - 16.40 Uhr: Beseitigung eines Sturmschadens  
in Kirchberg

**23.08.:** 09.31 - 10.41 Uhr: Einsatz der Feuerwehr zu einer  
Türnotöffnung in Kirchberg

**23.08.:** 13.37 - 13.39 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Melder-  
einlauf in Wilkau-Haßlau – Einsatzabbruch

**28.08.:** 17.48 - 18.15 Uhr: Einsatz der DLK zu einem Melder-  
einlauf in Hartenstein

**Legende:** DLK - Drehleiter mit Korb, TLF - Tanklöschfahr-  
zeug, LF 16/12 - Löschfahrzeug, FF - Freiwillige Feuerwehr,  
E-Stelle - Einsatzstelle, RD - Rettungsdienst, RTW - Ret-  
tungstransportwagen, VKU - Verkehrsunfall

Die Alarmierungen erfolgten teils über Sirene, teils über DME  
oder Telefon.

## Der Staatsbetrieb Sachsenforst informiert:

**Kostenlose Fortbildungsveranstaltungen für Waldbesit-  
zer in den Forstbezirken Plauen und Adorf**

Über zwei Drittel des sächsischen Waldes befinden sich im  
Eigentum verschiedener privater oder körperschaftlicher  
Waldbesitzer, nicht im Eigentum des Freistaates. Der Staats-  
betrieb Sachsenforst ist gesetzlich beauftragt, die privaten  
Waldbesitzer nach guter fachlicher Praxis zu Fragen der  
Waldbewirtschaftung zu beraten. In diesem Rahmen werden  
in der kommenden Herbst-/Wintersaison für private und kör-  
perschaftliche Waldbesitzer Informations- und Fortbil-  
dungsveranstaltungen zu folgenden Themenbereichen ange-  
boten:

- Pflanzverfahren und Pflanzenqualität für Forstkulturen
- Fachgerechter Einsatz von Motorsensen
- Wartung und Pflege von Motorsägen
- Zwei-Tages-Lehrgang zur Motorsägearbeit



Die Veranstaltungen sollen den Waldbesitzer unterstützen, seine Erfolge bei der Bestandesbegründung zu optimieren, Fehlschläge zu vermeiden und die Fertigkeiten beim sicheren und störungsfreien Einsatz von Motorsäge und Motorsense zu vertiefen. Die Veranstaltungen sind für Waldbesitzer kostenfrei. Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Anmeldung: Forstbezirk Plauen (03741) 104800 bzw. E-Mail: Petra.Treiber@smul.sachsen.de

### Anwuchserfolg bei Forstkulturen – Pflanzverfahren und Pflanzenqualität:

**Freitag, 09.10.09, Gasthof „Goldener Löwe“**  
Bobeneukirchen, 09.00 - 14.00 Uhr

### Motorsägenlehrgang des Staatsbetriebes Sachsenforst und der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft:

**19. u. 20.10.09; 02. u. 03.11.09 und den 12. u. 13.11.09**  
Gasthof Schönbrunn bei Reichenbach

### Workshop „Wartung und Pflege der Motorsäge“ (Teilnahmevoraussetzung: Absolvierung des 2-tägigen Motorsägenkurses bzw. praktische Erfahrungen bei der Motorsägearbeit):

**Samstag, den 07.11.09 und 14.11.09, sowie Freitag, den 22.01.10, jeweils von 09.00 bis 14.00 Uhr.**

Treffpunkt: Ausbildungsstätte Morgenröthe, Markersbachstr. 3, Morgenröthe  
(Eigene Motorsägen, PSA und Verpflegung bitte mitbringen.)

### Einsatz, Wartung und Pflege von Motorsensen in der Waldarbeit:

**Freitag, den 09.10.09, 13.00 Uhr**

Treffpunkt: Versammlungsraum des Forstbezirkes Plauen, Europaratstr. 11.

Detailinformationen erhalten Sie telefonisch im Forstbezirk Plauen unter der Telefonnummer: 03741 / 104800.

## Der Bürgermeister gratuliert:



### Zum 70. Geburtstag:

Frau Karin Gerst	am 13. Oktober in Stangengrün
Herrn Dieter Barth	am 15. Oktober in Kirchberg
Frau Eleonore Albert	am 17. Oktober in Kirchberg

### Zum 75. Geburtstag:

Herrn Karl-Heinz Hopf	am 12. Oktober in Kirchberg
Frau Brigitte Hoffmann	am 19. Oktober in Kirchberg
Frau Ursula Schäfer	am 20. Oktober in Kirchberg

### Zum 80. Geburtstag:

Herrn Werner Braun	am 11. Oktober in Kirchberg
Frau Elvira Schau	am 12. Oktober in Saupersdorf
Herrn Gerhard Hendel	am 15. Oktober in Stangengrün
Herrn Heinz Bennewitz	am 17. Oktober in Kirchberg

### Zum 85. Geburtstag:

Herrn Hans Haarig	am 07. Oktober in Kirchberg
Frau Marga Bretschneider	am 10. Oktober in Kirchberg
Frau Christa Kögler	am 11. Oktober in Saupersdorf

### Zum 96. Geburtstag:

Herrn Hedwig Belinski	am 16. Oktober in Kirchberg
-----------------------	-----------------------------

## Stellenausschreibung Diakonie

Stadtmission Zwickau e.V.

Die Diakonie Stadtmission Zwickau e. V. sucht ab sofort **eine/n Projektleiter/in** im Jugendclub „Unrumpf“ in Kirchberg  
Stellenumfang: 20 Wochenstunden (50 %)  
Vergütung nach AVR Diakonie Ost

### Aufgabenprofil:

- Gestaltung des Clublebens gemeinsam mit den Jugendlichen
- Entwicklung alltagsorientierter und bedarfsgerechter Angebote für bestehende und neue Zielgruppen im Alter von 13 bis 25 Jahren sowie Etablierung vernetzender Angebote im Gemeinwesen / Sozialraum
- enge Zusammenarbeit mit der benachbarten Mittelschule
- Verantwortung für die Gestaltung von Freizeiten
- Verantwortung für die Gestaltung besonderer Ereignisse, wie Konzerte und Feste

### Anforderungsprofil:

- Qualifikation: Diplomsozialarbeiter/-pädagogin, Erzieher/-in oder vergleichbare Ausbildung,
- souveränes Arbeiten mit dem PC (Word und Excel)
- Kenntnis der einschlägigen Gesetze
- kirchliche Bindung und hohe christliche Motivation
- Erfahrung in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Eltern

Weitere Fragen beantwortet Herr Müller, Telefon 0375/2750433. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Stadtmission Zwickau e. V., Personalabteilung, Lothar-Streitstraße 14, 08056 Zwickau.

## Termine und Veranstaltungstipps



Mehr Generationen Haus



### Programm vom 12. bis 23. Oktober

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“  
Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66 509

#### Jeden Montag:

10.00 - 11.00 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 1
10.00 - 11.30 Uhr	Babymassage
10.00 - 17.00 Uhr	Kaffeestube
13.30 - 14.30 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 2
14.45 - 15.45 Uhr	Gymnastik der SHG Osteoporose 3

#### Jeden Dienstag:

09.00 - 11.00 Uhr	Beratung Frau und Beruf (Wir bitten um Voranmeldung)
09.00 - 12.00 Uhr	Frauentreff
10.00 - 11.00 Uhr	Gymnastik für Osteoporosekranke
10.00 - 16.00 Uhr	Kaffeestube
14.00 - 16.00 Uhr	Beratung Jugend- und Familienhilfe
15.00 - 16.00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik 50+



16.00 - 17.00 Uhr /  
 17.00 - 18.00 Uhr Sport im Doppelpack  
 18.00 - 19.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik  
 18.00 - 21.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene  
**Jeden Mittwoch:**  
 09.00 - 12.00 Uhr Korbflechten für Erwachsene  
 09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff  
 10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube  
 14.30 - 16.30 Uhr Stammtisch für pflegende Angehörige  
**Jeden Donnerstag:**  
 09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff  
 10.00 - 16.00 Uhr Kaffeestube  
 19.30 - 21.00 Uhr Hobby-Tanz-Kurs  
**Jeden Freitag:**  
 09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

**Außerdem:****Mittwoch, 21.10.09**

14.00 - 16.00 Uhr Rat und Tipps bei Anträgen und Formularen

**Donnerstag, 15.10.09**

13.30 - 15.00 Uhr Sprechstunde des Mieterschutzvereins

**Donnerstag, 15.10.09**

15.00 - 17.00 Uhr Treff der Klöpplerinnen

**Hobby-Tanz-Kurs**

Jeden Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr können Sie unter Anleitung einer ausgebildeten Tänzerin das Tanzbein schwingen. Auch Einzelpersonen sind herzlich eingeladen.

**Unser Ferienangebot:****Dienstag, 13.10.09**

09.30 Uhr Gemeinsames Kochen

**Mittwoch, 14.10.09**

09.30 Uhr Gemeinsames Backen

**Donnerstag, 15.10.09**

09.30 Uhr Filzen mit Schafwolle

**Dienstag, 20.10.09**

09.30 Uhr Flechten mit Peddigrohr

**Mittwoch, 21.10.09**

09.30 Uhr Basteln mit Naturmaterial

**Donnerstag, 22.10.09**

09.30 Uhr Flechten mit Peddigrohr

## Hinweis

**Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“**  
**Zwickau, Baikunurweg 42 a, 08066 Zwickau,**  
 führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/2048375 zu vereinbaren.

## Deutsche Rentenversicherung

In Kirchberg finden die Sprechstunden in der Stadtverwaltung im Bauberatungszimmer, Altmarkt 1, Erdgeschoss, jeweils am 2. und 4. Mittwoch im Monat statt.

**Termine im Oktober: 14.10.09 und 28.10.09**

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund Karl-Heinz Madlung ist unter Ruf Werdau (03761)

804240 zu erreichen. In jedem Fall ist eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich, da mit jedem Versicherten eine genaue Zeit vereinbart wird, um Wartezeiten weitgehend zu vermeiden. Weitere Termine auf Anfrage.

## Energieberatung im Rathaus in Kirchberg

Die nächste kostengünstige Energieberatung findet am **Dienstag, dem 20.10.2009, von 14.00 bis 18.00 Uhr**, im Sitzungszimmer des Rathauses (1. Etage, Zi. 104) statt (Beratungsg Gebühr 5,00 Euro/Beratung). Voranmeldung ist möglich im Sekretariat des Bürgermeisters oder telefonisch unter 037602/83100 oder 0375/6925000.

**Beratungsschwerpunkte:**

- **Wärmepumpen, Erdwärmenutzung, Solar**
- Allgemeine Heizungs- u. Lüftungsanlagen
- **Prüfung von Heizkostenabrechnungen** (keine Mietrechtsberatung)
- Energetische Prüfung von Energieabrechnungen (keine Mietrechtsberatung)
- Senkung des Raumwärmebedarfes (kostensparendes Heizen und Lüften)
- Dämmung von Gebäuden
- Bauphys. Probleme (Schimmelbildung)
- Energiepass für Gebäude (Pflicht seit Anfang 2008)

Berater: Dipl.-Ing. Gerd Wappler

## Neujahrskonzert 2010 Kartenvorverkauf beginnt Unsterbliche Melodien erklingen

Bekannte und heitere Melodien aus Oper, Operette und Musical verspricht die Vogtland-Philharmonie Greiz-Reichenbach unter der Leitung von Generalmusikdirektor Stefan Fraas beim **Neujahrskonzert am Donnerstag, dem 14. Januar, und Freitag, dem 15. Januar 2010, im Festsaal der Stadt Kirchberg.** Beginn ist jeweils 19.30 Uhr. Der Kartenverkauf (15,00 Euro Eintritt) ist dienstags und donnerstags im Zimmer 001 bei Frau Zocher.

## Der ADAC prüft

**das Licht am PKW sowie nach technischer Möglichkeit den Ladezustand der Batterie und Frostschutz**

Die wartungsfreie Beleuchtung an Fahrzeugen gibt es noch nicht. Es fallen Lampen und Blinkleuchten aus oder die Scheinwerfer sind verstellt. Bei allen ADAC-Beleuchtungsaktionen wiesen die Hälfte der untersuchten Fahrzeuge Mängel auf. Genug Gründe, regelmäßig das Licht am Fahrzeug überprüfen zu lassen. Weiterhin erfährt der Fahrzeugführer



den Ladezustand seiner Batterie (nach technischer Möglichkeit) und es wird kontrolliert, ob ausreichend Frostschutzmittel vorhanden ist. Unser Prüfzug befindet sich vom **26.10. bis 27.10.09 auf dem Festplatz in Kirchberg von 10.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr**. Für Fahrzeuge mit ordnungsgemäßer Beleuchtung gibt es eine Prüfplakette. Bei Routinekontrollen der Polizei gilt diese Plakette auch als Nachweis dafür, dass die Beleuchtungsanlage am Fahrzeug überprüft wurde.

Reinhard Neike  
Prüfdienst im Auftrag des ADAC Sachsen

## Informationsveranstaltung des Kreiskrankenhauses Kirchberg



Am **Mittwoch, dem 14.10.09, um 17.00 Uhr** veranstaltet das Kreiskrankenhaus Kirchberg (Chirurgische Klinik) im Festsaal der Stadt Kirchberg, Neumarkt 2, einen Informationsabend zum

Thema: Behandlungsmöglichkeiten in der Orthopädie und Unfallchirurgie.

**Interessierte Bürgerinnen und Bürger  
sind recht herzlich eingeladen!**

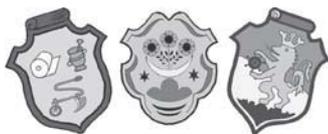


## Wir laden ein zum Hirschfelder Herbstanz



Am **Sonnabend, dem 10. Oktober 2009**, im Bürgerhaus „Weißer Hirsch“ findet der Hirschfelder Herbstanz mit Live-Musik der Gruppe „Sound-Company“ aus Carlsfeld statt. Die Mitglieder des Feuerwehrverein Hirschfeld e.V. sorgen für das leibliche Wohl der Gäste. Einlass ist ab 19.00 Uhr. Die Veranstaltung beginnt ab 20.00 Uhr. Der Eintritt beträgt 6,00 Euro. Im Getränkemarkt Hirschfeld erhalten Sie während der Öffnungszeiten Karten im Vorverkauf.

## 3. Skatturnier 2009



Am **16.10.09** wird wieder um den Wanderpokal der Gemeinde Langenweißbach im Seminarraum des FÖJ-Wohnheimes, OT Langenbach, gezockt. Treff ist 18.00 Uhr.

Die Veranstaltung beginnt 19.00 Uhr. Organisiert wird die Veranstaltung durch den SV Rotation Langenbach. Infos erhalten Sie bei Herrn Kunz, Tel.: 037603 / 58380 oder bei Herrn Rammler, Tel.: 037603 / 8315. Das Startgeld beträgt 5,00 Euro. Anmeldungen können auch in der Gemeindeverwaltung Langenweißbach abgegeben werden.

**Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme.**



## Tolle Begeisterung am Schulsporttag

Anfeuerungsrufe wie „Halt dich fest!“, „Schneller!“, oder „Lauf!“ hallten am 27.08.2009 zum Schulsporttag der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ durch die Sporthalle und die Außenanlage am Gymnasium in Kirchberg. Ein packender Wettbewerb der Klassen jeder Klassenstufe an sechs abwechslungsreichen Stationen stand im Mittelpunkt des 1. Teiles. Standweitsprung, Halten im Hang, ein Matten-Kegel-Lauf, ein 4-x-9-m-Lauf, eine Basketballstaffel sowie ein Run-denlauf mussten von je 15 Schülern und Schülerinnen jeder Klasse absolviert werden.

Es war wirklich bewundernswert zu sehen, wie unsere Klassen um jeden Meter, jede Sekunde oder jeden Treffer kämpften. Der Jubel über jeden Sieg war entsprechend groß. Im 2. Teil standen Zweifelderball für die Klassen 5 bis 7 sowie ein Volleyballturnier der Klassen 8 bis 10 auf dem Programm. Begeisterte Zuschauer aller Klassen verfolgten die interessanten Spiele von den Tribünen aus. Besondere Anstrengungsbereitschaft und einen tollen Willen zeigten unsere Schüler natürlich in den Spielen gegen die Mannschaft aus Vertretern der Lehrerschaft sowie der Bundeswehr.



Bei Ihnen wollen wir uns hiermit ganz herzlich für ihren Einsatz, ihr Sponsoring sowie ihre Begeisterung für unsere Mittelschüler bedanken. Schon jetzt freuen sich alle Beteiligten auf ein Wiedersehen zum Sporttag 2010!

Sportlehrerteam der Mittelschule Kirchberg

## Mittelschule Kirchberg stellt ihren ersten Schuljahresbericht 2008/2009 vor

Die Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ Kirchberg stellt ihren ersten Schuljahresbericht vor. Wissenswertes und eine Reihe interessanter Informationen über die Aktivitäten unse-



rer Mittelschule im zurückliegenden Schuljahr wurden durch unseren Neigungskurs „Schülerzeitung“ zusammengetragen und aufgeschrieben. Mit diesem Schuljahresbericht möchten wir uns der Öffentlichkeit präsentieren und eine Tradition entstehen lassen. Dabei liegt uns die Zusammenarbeit unserer Schule mit den Firmen der Region besonders am Herzen. Folgende Firmen stellten uns ein Logo ihrer Firma zur Verfügung und unterstützten uns mit einer Spende.

#### **Wir bedanken uns ganz herzlich bei:**

- Elektromeister Gerhard Franz, Kirchberg
- Bäckerei Leistner, Saupersdorf
- Druckerei Müller, Obercrinitz
- Farben und Tapeten HERGL, Kirchberg
- Einzel- und Industriebedarf Lutz Lippold, Wilkau-Haßlau
- Schreibwarengeschäft Peter Hein, Kirchberg
- Dachbaustoffe und Baumaschinenverleih Barisch, Kirchberg
- Bücher und Schreibwaren Nötzold, Kirchberg
- Oel-, Gasheizungen und Sanitärinstallation Wilfert und Ringel GmbH, Kirchberg
- Fleischerei Weck, Kirchberg
- Elektro Blitz Jörg Eißmann, Stangengrün

Wir freuen uns auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit im Interesse unserer Kinder. Interessenten können unseren Schuljahresbericht im Sekretariat unserer Schule erwerben.

## Sperlingsbergschule

### Pflege des Kriegerdenkmals in Leutersbach

Seit dem vergangenen Schuljahr besteht zwischen der Stadt Kirchberg und der Sperlingsbergschule ein Vertrag zur Pflege des Kriegerdenkmals in Leutersbach. Nach Bepflanzung durch die Stadt übernahmen die Schüler der Schule in der Arbeitsgemeinschaft Werterhaltung gemeinsam mit dem AG-Leiter, Herrn Barth, die Pflege des Objektes.



Dabei handelt es sich nicht nur um einen Beitrag zur Verschönerung der Stadt Kirchberg, sondern auch um die unmittelbare aktive Auseinandersetzung mit der Geschichte unserer Heimat.

## Vereinsnachrichten

### Gute Gartenerfolge!

In der Kleingartenanlage Feldstraße kann auch dieses Jahr wieder an die Erfolge der vergangenen Jahre mit den Tafelgärten angeknüpft werden. Dieses Jahr wurden ca 400 m<sup>2</sup> mit Gemüse angebaut. Somit konnte wieder vielen Bedürftigen geholfen werden und unsere sonst brach liegende Fläche war auch bewirtschaftet. An die Zwickauer Tafel wurden 627 kg Kartoffeln, 110 kg Bohnen sowie anderes Gemüse abgeliefert.



*Foto, v. links n. rechts: Ina Meier, Detlef Schulze, Uwe Meichsner und Karl-Heinz Meier.*

Diese vier Mitarbeiter haben uns viel in den Tafelgärten geholfen, z. B. beim Unkraut jäten oder Ausbessern der Wege und Zäune. Wir als Vorstand möchten uns noch einmal bei allen vier Mitarbeitern für ihre geleistete Arbeit recht herzlich bedanken. Ein Dankeschön geht auch an die Arge Zwickau-Land, der Zwickauer Tafel, der Stadtverwaltung Kirchberg sowie dem Bauhof für die geleistete Unterstützung im Jahr 2009. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit auch im Jahr 2010!

Andreas Peter, Kleingartenanlage Feldstraße

### Ein Abend mit Horst Günther



Der Herbst ist gekommen, und die Besucher des Erzgebirgischen Nachmittags mit dem Mundartkünstler Horst Günther am 23.09.09 im Anton Günther Berghaus stimmten gleich mit ein, als er das Lied „Bunt sind schon die Wälder“ anstimmte. Leider sind nicht viele Gäste der Einladung des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e. V. zu diesem herbstlichen Hutzenabend gefolgt. Um so gemütlicher wurde es. Horst Günther gestaltete sein Programm abwechslungsreich. Er spielte auf der Harmonika und der Gitarre zu seinen Liedern, rezitierte Gedichte und Humorvolles, mal besinnlich oder lustig verschmitzt. Wer wollte, stimmte mit ein in die bekannten Lieder von Anton Günther, die wie z. B. das Lied von der „falschen Politik“ aus dem Jahr 1920 oder „Bild dir nischt ein“ noch

gestaltete sein Programm abwechslungsreich. Er spielte auf der Harmonika und der Gitarre zu seinen Liedern, rezitierte Gedichte und Humorvolles, mal besinnlich oder lustig verschmitzt. Wer wollte, stimmte mit ein in die bekannten Lieder von Anton Günther, die wie z. B. das Lied von der „falschen Politik“ aus dem Jahr 1920 oder „Bild dir nischt ein“ noch



heute so aktuell sind, wie damals. Die Stimmung war gut und als alle zusammen gejdelt haben (holrühreiholradio) erreichte sie ihren Höhepunkt. Zum Abschluss wurden von Horst Günther noch musikalische Wünsche erfüllt.

Die Mitglieder des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e. V. bedanken sich beim Borberg-Team für die gute Bewirtung und freuen sich schon auf die nächste gemeinsame Veranstaltung dieser Art.



Irina Waldenburger

## Informationen / Wissenswertes

### Verbraucherzentrale Sachsen: Sachsenweit kostenlose telefonische Beratung für Mieter wie Häuslebauer

verbraucherzentrale



Energieberatung

Seit April 2009 gibt es die kostenlose telefonische Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen, gefördert vom sächsischen Staatsministerium für Wirtschaft und Arbeit. Jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags werden Verbraucher in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00

Uhr unter der Rufnummer 0800-0410310 von qualifizierten Energie-Experten beraten. „Ein Drittel der gesamten verbrauchten Energie in Deutschland entfällt auf die privaten Haushalte“, so die Einschätzung von Juliane Dorn, Koordinatorin des Energieprojektes der Verbraucherzentrale Sachsen. „Was das Einsparen von Energie und damit auch von Kosten angeht, gibt es noch erhebliche Potenziale“. So ließen sich in den meisten Haushalten problemlos 20 % Strom sparen. „Der effiziente Umgang mit Energie im Haushalt muss keinesfalls einhergehen mit einem Verlust an Komfort“, ist sich Dorn sicher. Oftmals sind es einfache Handgriffe, die aber eine spürbare Verringerung der Strom- und Heizkosten mit sich bringen. Im Hinblick auf den Klimawandel ist durch einen effizienteren Umgang mit Energie gleichzeitig etwas getan, Ressourcen zu schonen und die Umwelt zu entlasten.

Mit der Gelegenheit der kostenlosen telefonischen Beratung und einer großen Bandbreite an Themen will die Verbraucherzentrale Sachsen alle sächsischen Haushalte erreichen. „Ziel ist es, Verbraucherinnen und Verbraucher für Fragen des Energiesparens zu sensibilisieren und ihnen zu helfen, bares Geld zu sparen“, so Juliane Dorn. Analog zur bereits an 43 sächsischen Standorten bestehenden stationären Beratung bietet die telefonische Beratung der Verbraucherzentrale Mietern Tipps zum richtigen Heiz- und Lüftverhalten sowie zum Erkennen von Schwachstellen im Energieverbrauch. Darüber hinaus bietet die Energieberatung jenen Rat, die sich als Eigenheimbesitzer oder Häuslebauer in spe mit Fragen zu Heizungstechnik, baulichem Wärmeschutz, regenerativen Energien und Fördermöglichkeiten befassen. Weitere Informationen zur Energieberatung der Verbraucherzentrale siehe unter: [www.verbrauchzentrale-energieberatung.de](http://www.verbrauchzentrale-energieberatung.de).

## Trennung und Kinder

Meine Freundin, die selbst eine alleinerziehende Mama ist, berichtete letztens von einer Bekannten und die war voller Sorge. Sie lebt mit ihrem Freund, der gleichzeitig der Vater ihres 6 Monate alten Babys ist, zusammen. Seit der Geburt ihres Babys kriselt es, und nun wusste sie nicht, wie das mit ihm und dem Baby zukünftig werden soll, wenn es es zur Trennung kommt ...

Die beiden sind nicht verheiratet, so dass sie nach dem Gesetz als allein erziehende Mutter gilt und daher über das Sorgerecht ihres Kindes allein entscheidungsbefugt ist. Sie kann innerhalb des ersten Lebensjahres des Kindes durch Erklärung gegenüber dem zuständigen Jugendamt neben ihr dem Kindesvater ebenfalls ein Sorgerecht einräumen, dazu kann sie allerdings keiner verpflichten. Räumt sie dem Kindesvater das sog. „Gemeinsame Sorgerecht“ ein, bleibt dies erhalten, auch wenn sich die Eltern trennen und das Kind zukünftig nur bei einem Elternteil lebt. In Fall der Trennung müssen sie aber gemeinsam darüber entscheiden, bei wem das Kind zukünftig seinen Lebensmittelpunkt haben soll, dieser Elternteil übt dann das sog. Aufenthaltsbestimmungsrecht aus. Wenn die Eltern eines gemeinsamen Kindes solange miteinander in einem Haushalt gelebt haben, dass das Kind zu beiden Eltern eine Beziehung aufbauen konnte und die Mutter dem Vater das Sorgerecht eingeräumt hat, müssen sich die Eltern zudem, wenn sie die Verbindung auflösen und zukünftig getrennte Wege gehen, über den Umgang des Kindes mit dem Elternteil, bei dem es nicht lebt, vereinbaren.

Dieses Umgangsrecht ist vorwiegend als ein Recht des Kindes anzusehen, mit beiden Eltern Kontakt und eine Beziehung zu haben und zu entwickeln. Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, hat dafür Sorge zu tragen, dass dieses Interesse des Kindes gewahrt bleibt, allerdings sollte eben bei der Ausübung des sog. Umgangsrechtes tatsächlich das Kindeswohl im Vordergrund stehen, d. h. das Kind sollte nicht zum Umgang gezwungen werden und der Umgang sollte eingeschränkt oder ganz unterbleiben, wenn er für das Kind mehr Nachteile als Vorteile bringt. Hat die allein erziehende Kindesmutter dem Vater kein Sorgerecht eingeräumt, besteht seitens des Vaters weder ein Anspruch auf ein mögliches Aufenthaltsbestimmungsrecht noch ein gesicherter Rechtsanspruch auf das Umgangsrecht, letzteres obliegt dann der Vernunft der Kindesmutter, für die Beziehung ihres Kindes zum Vater zu sorgen.

21.08.2009

Manuela Hentschel, Rechtsanwältin

## Der TÜV SÜD-Ratgeber:

**Vor Winterpause: Herbst malt neue Farben auf's Nummernschild; Fahrzeug-Stillegung in kalter Jahreszeit bequem mit Saisonkennzeichen möglich**

Nicht allen Kraftfahrern bedeutet die kalte Jahreszeit Freude am Weiterfahren. Zahlreiche Cabriobesitzer und Motorradfahrer, aber auch ältere Kraftfahrer „motten“ ihr Fahrzeug



dann gern ein. Das bringt Ruhe, spart aber auch Geld und Zeit. Rainer Grunwald, TÜV SÜD-Prüfstellenleiter Zwickau, informiert: „Gut beraten ist jeder mit einem Saisonkennzeichen. Das erspart die jährliche An- und Abmeldung im Frühjahr bzw. Herbst. Seit 1997 gibt es diese besondere Form. Auf dem Kennzeichen ist der Zeitraum eingepreßt, für den es gilt. Er ist frei wählbar, muss jedoch zwischen zwei und elf Monaten liegen. Außerhalb dieser Zeit darf das Fahrzeug im öffentlichen Verkehrsraum nicht benutzt, also auch nicht geparkt oder abgestellt werden.“

Ein Saisonkennzeichen kostet ca. 25 Euro zuzüglich Verwaltungsgebühren und die Gebühr für die Kennzeichenschilder. Dafür gilt es jedoch so wie ein normales für unbegrenzte Zeit. Der Gültigkeitszeitraum beginnt am ersten Tag und endet am letzten der beiden eingepreßten Monate. Fällt der Termin der Hauptuntersuchung in die „Stillstandszeit“, so ist diese im ersten Monat der erneuten Gültigkeit des Kennzeichens nachzuholen. „Wer Näheres dazu wissen will, der kann sich bei uns sachkundig machen. Wir werden ihm auf Wunsch dann auch gleich einen Termin reservieren, damit nichts schief gehen kann“, ergänzt Rainer Grunwald. Die Zeiträume zwischen den vorgeschriebenen Hauptuntersuchungen bleiben allerdings die bekannten zwei Jahre. Auch Saisonkennzeichen ändern daran nichts.

Besonders für Kradfahrer hat der TÜV-Fachmann einige Tipps bereit: „Wenn man sein Motorrad für die Winterpause fit machen will, sollte man es zunächst gründlich reinigen. Auch ein Ölwechsel kann nicht schaden. Bewegliche Teile wie Gelenke, Bowdenzüge und Kette werden abgeschmiert. Wassergekühlte Motoren müssen auf Frostschutz geprüft werden. Der Tank wird randvoll gefüllt, damit sich kein Kondenswasser absetzen kann. Schließlich baut man die Batterie aus und lagert sie an einem trockenen, warmen Ort.“ Rainer Grunwald sieht das Thema „Einmotten“ noch übergreifender, bezieht auch die Reifen ein. „Im Dunkeln fühlen die sich übrigens im Lager am wohlsten.“ Der Experte rät, die Reifen vor dem Abmontieren zu kennzeichnen. Dadurch ist es möglich, sie im nächsten Sommer - oder Winter - wieder an gleicher Position zu montieren. Je nach Profiltiefe können die Reifen der Vorderachse auch mit denen der Hinterachse getauscht werden. Dadurch werden sie gleichmäßiger abgefahren. Der Luftdruck sollte um ca. 0,5 bar erhöht, die Reifenoberfläche auf Schäden untersucht und Fremdkörper aus dem Profil entfernt werden. Grundsätzlich gilt, so Rainer Grunwald, die Reifen kühl, trocken und dunkel lagern. Sie sollten auch nicht mit Öl, Fett oder Lösungsmitteln in Berührung kommen. Reifen ohne Felgen müssen senkrecht stehen, mit Felgen kann man sie an der Wand aufhängen oder liegend übereinander stapeln. Übrigens: Reifen, die älter als acht Jahre sind, sollten unabhängig von der Profiltiefe über den Handel entsorgt werden.

Für Tipps jeder Art stehen die Experten des TÜV-Service Centers Zwickau jederzeit zur Verfügung. Es befindet sich an der Wildenfelser Straße und hat Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr, sonnabends 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Telefon: 0375-292884, kostenlose Rufnummer für Anmeldung 0800 12 12 444.

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrei „Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

#### Mittwoch, 07.10.09

16.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe

17.00 Uhr Hl. Messe

#### Sonntag, 11.10.09

10.00 Uhr Hl. Messe – Beginn des „Altentags“

#### Montag, 12.10.09

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

#### Dienstag, 13.10.09

10.00 Uhr Hl. Messe im Pflegeheim „Am Borberg“

#### Mittwoch, 14.10.09

16.00 Uhr Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes

17.00 Uhr Hl. Messe

#### Freitag, 16.10.09

18.30 Uhr PGR-Sitzung

#### Samstag, 17.10.09

16.00 Uhr Gemeindevortrag mit Markus Maurin, Zwickau, Thema: „Hildegard von Bingen & Elisabeth von Thüringen - was für Frauen?!“

#### Sonntag, 18.10.09

09.00 Uhr Hl. Messe

#### Mittwoch, 21.10.09

K e i n e Hl. Messe

Weitere aktuelle Meldungen und Berichte finden Sie auf unserer Homepage: [www.maria-friedenskoenigin.de](http://www.maria-friedenskoenigin.de); E-Mail: [info@maria-friedenskoenigin.de](mailto:info@maria-friedenskoenigin.de); Sie erreichen den Pfarrer, Br. Vitus, unter 0160-500 96 17.

### Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Margarethenkirche Kirchberg

#### Donnerstag, 08.10.09

08.30 Uhr Mutti-Treff

14.30 Uhr Kirchenkaffee

#### Freitag, 09.10.09

16.00 Uhr Krümelkreis, für alle Kinder ab 4 Jahre

15.30 Uhr Bibelstunde in der Goethestraße

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

#### Sonntag, 11.10.09

09.00 Uhr Gottesdienst

#### Dienstag, 13.10.09

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

#### Mittwoch, 14.10.09

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchor

#### Donnerstag, 15.10.09

14.30 Uhr Kirchenkaffee

#### Freitag, 16.10.09

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

#### Sonntag, 18.10.09

09.00 Uhr Gottesdienst



## Dienstag, 20.10.09

09.45 Uhr Andacht  
10.15 Uhr Kirchenkaffee

## Mittwoch, 21.10.09

19.00 Uhr Junge Gemeinde  
19.30 Uhr Posaunenchor

## St. Katharinenkirche Burkersdorf

### Donnerstag, 08.10.09

19.45 Uhr Bibelstunde

### Sonntag, 11.10.2009 - Kirchweih

14.00 Uhr Kirchweihfestgottesdienst  
19.00 Uhr Kirchweihkonzert mit Cembalomusik des  
16. und 17. Jahrhunderts mit Frau Elisabeth  
Hecker / Dresden

### Donnerstag, 15.10.09

19.45 Uhr Bibelstunde

**Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen** ist ständig unter der Rufnummer 0800/ 111 0 111 oder 0800/111 0 222 (zum Nulltarif) erreichbar. Das **Kirchentaxi** fährt jeweils 15 min. vor Gottesdienstbeginn ab der Goethestr. 3/5/7 und dem Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wo dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist, wenn Sie uns bis mittwochs vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel.: 71 76).

### Öffnungszeiten der Kanzlei:

Montag: 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.45 Uhr  
Dienstag: 10.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr  
Mittwoch: 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr  
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

## Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

**Pfarramt:** Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775; E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de

**Gottesdienst:** an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr  
Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

## Evang.-methodistische Kirche Kirchberg, Altmarkt 11

### Sonntag, 11.10.09

08.45 Uhr Gottesdienst

### Sonntag, 18.10.09

08.45 Uhr Gottesdienst

### Mittwoch, 21.10.09

14.30 Uhr Seniorentreff 60 + in Kirchberg

### Regelmäßige Veranstaltungen:

jeden Montag, 19.00 Uhr Bibelkurs für Einsteiger  
jeden Dienstag, 19.00 Uhr Blaukreuzkruppe  
jeden Mittwoch, 19.00 Uhr Bibelstunde  
jeden Donnerstag, 19.00 Uhr Patientenandacht im Kreis-  
krankenhaus Kirchberg  
19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersdorf

## Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

### Freitag, 09.10.09

16.30 Uhr Jungschar  
19.00 Uhr Teeniekreis

### Samstag, 10.10.09

19.30 Uhr Jugendstunde

### Sonntag, 11.10.09

15.30 Uhr „Tee & Thema“: offener Nachmittag zum Thema  
„Rettungsdienst“: Imbiss, Musik, Überraschung  
... Eintritt frei!  
eder ist herzlich eingeladen!

### Mittwoch, 14.10.09

19.30 Uhr Bibelbetrachtung (2. Buch Samuel)  
Gebetsgemeinschaft

### Samstag, 17.10.09

19.30 Uhr Jugendstunde

### Sonntag, 18.10.09

10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft  
10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

**aktuelle Infos auch unter: [www.efg-kirchberg.de](http://www.efg-kirchberg.de)**

## Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt; Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhof- str. 8

**Schriftenmission:** dienstags von 15.00-17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften, Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen. Kommen Sie doch einfach vorbei!

**Telefonmission:** Rund um die Uhr können Sie unter der bundesweiten Rufnummer 0180 5647746\* eine 3-Minuten - Kurzpredigt zu wegweisenden Themen hören. Jeden Freitag ein neues Thema (\*12 Ct./Minute).

### Radiomission:

**RTL Radio Luxemburg:** über Mittelwelle 1.440 kHz

Montag - Freitag: 5.15 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Samstag: 5.45 Uhr, 19.45 Uhr und 23.00 Uhr

Sonntag: 6.00 Uhr, 7.15 Uhr, 19.45 Uhr, 23.00 Uhr

**Sendungen über „Die Stimme Russlands“:** Täglich außer mittwochs um 20.43 Uhr über Mittelwelle 1431 kHz, 1215 kHz sowie auf verschiedenen Frequenzen der Kurzwellenbänder 49 m, 41 m, 31 m, 25 m, 19 m.

## Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

**Dienstag:** 19.30 Uhr Bibelbetrachtung,  
Gebetsgemeinschaft

**Sonntag:** 10.00 Uhr Verkündigung der frohen Botschaft  
10.00 Uhr Fröhliche Kinderstunde

## Landeskirchliche Gemeinschaft Kirchberg, Bahnhofstraße 16

**Sonntag:** 14.00 Uhr Gottesdienst

**Donnerstag:** 19.30 Uhr Bibelstunde